

Wofür steht der Gender-Stern*?

Der Gender-Stern* macht Geschlechtervielfalt sichtbar und versteht unter Frauen*/Mädchen* alle Menschen, die sich als weiblich identifizieren und unter Männer*/Jungen* alle Menschen, die sich als männlich identifizieren.

Das Sternchen, auch Gender Stern, Gender Star oder Asterix genannt, steht auch für alle Personen, die sich nicht in der Norm der Zweigeschlechtlichkeit (weiblich / männlich) repräsentiert sehen. Das Sternchen mit seinen Strahlen in verschiedene Richtungen, steht dabei für eine Vielfalt an unterschiedlichen Geschlechtsidentitäten und für unendliche Möglichkeiten, das Sternchen zu interpretieren.

Das Sternchen wird verwendet, sobald ein Begriff Hinweise auf die Geschlechtsidentität liefert, z.B. der / die Lehrer*in, der / die Pädagog*in etc. Damit Sprache fair ist, ist bewusster Einsatz dringend notwendig. Das Sternchen soll dazu beitragen, dass Menschen sichtbar gemacht werden, die vorher durch die Verwendung ausschließlich maskuliner Bezeichnungen ausgeschlossen wurden.

Für die weitere Auseinandersetzung mit der Thematik empfehlen wir folgende Quellen:

- <https://geschicktgendern.de/>
- Lann Hornscheidt: feministische w_orte. ein lern-, denk- und handlungsbuch zu sprache und diskriminierung, gender studies und feministischer linguistik (2012)
- Arbeitskreis Feministische Sprachpraxis: Feminismus schreiben lernen (2011)
- Arbeitskreis Feministische Sprachpraxis: Leitfaden „Was tun?“: <http://feministisch-sprachhandeln.org>
- Leitfaden der Uni Köln: https://www.tu-berlin.de/fileadmin/i31/Geschlechtergerechte_Sprache/Leitfaden_der_Universit%C3%A4t_zu_K%C3%B6ln.pdf
- Leitfaden der Freien Uni Berlin: <https://www.fu-berlin.de/sites/frauenbeauftragte/media/FU-Frauenbeauftragte-Flyer-2014-x30-web-geschlechtergerechtigkeit.pdf>
- Leitfaden der LMU München: <https://www.frauenbeauftragte.uni-muenchen.de/genderkompetenz/sprache/index.html>